



Sammlungsbereich
Plastik

Künstler*in
Georg Kolbe

Dargestellte Person
Hans Boerner

Datierung
1922 (Entwurf)

Material/Technik
Bronze

Maße
30,5 cm (Höhe)

Inventarnummer
P120

Literaturhinweis
Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und
Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken
im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990,
Kat. Nr. 50



Erwerbung

Erworben aus dem Nachlass Gustav
Nebhay, 1973

Werkverzeichnis-Nr.

W 22.019

Fotograf*in

Markus Hilbich, Berlin

Rechte

Public Domain Mark 1.0

Im Auftrag des Wiener Kunsthändlers Gustav Nebhay porträtierte Georg Kolbe dessen Leipziger Kollegen Hans Boerner. Hans Boerner stand der berühmten Leipziger Kunsthandlung C. G. Boerner vor, die von seinem Großvater gegründet worden war. Er veranstaltete Spezialauktionen mit Grafiken alter Meister. Nebhay veranstaltete 1923 in Wien eine Kolbe-Ausstellung, bei der auch das Porträt gezeigt wurde, außerdem vier Bildnisse der Söhne Nebhays. Von den beiden 1922 hergestellten Güssen des 'Porträts Hans Boerner' ging einer an den Dargestellten, der im Krieg zerstört wurde. Der zweite Guss, der sich im Bestand des Georg Kolbe Museums befindet, war im Besitz des Auftraggebers. Eine dritte Bronze stiftete Nebhay aus Anlass des 50. Geburtstags von Hans Boerner dem Museum der bildenden Künste Leipzig.
